

Es ist das Jahr 1945. Du bist nun Ärztin Edith Hinkley Quimby



© Center for the American History of Radiology, courtesy AIP Emilio Segre Visual Archives.

In welchem Dilemma befindest Du Dich?

Du wirst immer besorgter je mehr Du über die möglichen Strahlendosen bei einer Atomexplosion hörst. Aber Du kannst nichts Genaues über die Wirkung der Strahlung sagen bevor die Bombe eingesetzt wurde.

Was ist im Leben für Dich wichtig und wie ist Deine Ethik?

Du meinst, dass man andere Menschen mit Würde behandeln sollte – auch wenn sie Feinde sind.

Wie sind Deine Persönlichkeit, Deine Psyche und Deine fachlichen Stärken?

Du bist stur und zielgerichtet. Es ist nicht immer leicht, die einzige Frau in einer Männerwelt zu sein. Also muss man an seinen Gesichtspunkten festhalten. Und darin bist Du gut.

Du giltst als einer der wichtigsten Forscher in der Entwicklung der Strahlenmedizin. Du bist die erste Person, die herausfindet, wie große Strahlendosen ein menschlicher Körper verkraften kann. Und Du stellst die ersten Sicherheitsregeln für Ärzte, die in der Strahlenbehandlung von Patienten arbeiten, auf.

Beim Manhattanprojekt erarbeitest Du auch Sicherheitsrichtlinien für die Personen, die in Kontakt mit radioaktiven Stoffen kommen. Hier führst Du auch eine Reihe von Tierversuchen durch, um zu sehen wie sie auf verschiedene Dosen von Plutonium reagieren.

Wie bist Du hierhin gelangt?

Du hast Deine Karriere am Memorial Hospital in New York begonnen. Zu Beginn des 20. Jahrhunderts hatte man in den Krankenhäusern ringsum im Land begonnen, Röntgenstrahlung und den radioaktiven Stoff Radium für die Behandlung verschiedener Krankheiten zu verwenden. Deine Arbeit zielte darauf ab, zu messen und die Dosen zu finden, die benötigt wurden, um verschiedene Krankheiten zu behandeln.

Du warst auch daran beteiligt die Methoden für die Handhabung der Abfälle der Strahlenbehandlungen festzuschreiben. Und Du fandest heraus, wie man am besten nach einem Unglück mit radioaktiven Stoffen das betroffene Areal reinigen konnte. Als ob das nicht genug wäre arbeitetest Du auch daran, den richtigen Schutz für Personen zu finden, die mit der Strahlenbehandlung an Krankenhäusern zu tun haben.

Um 1919 warst Du in den USA die einzige Frau, die in der medizinischen Physik arbeitete.

Wie verstehst Du Dich mit den anderen Personen der Gruppe?

Du kommst gut mit Deinem Arztkollegen Warren aus, aber die anderen Personen der Gruppe kennst Du nicht so gut. Du kannst streng sein. Nicht alle Männer meinen, dass Du mit in diesem Kreis sitzen solltest.

Du sollst für dieses Spiel folgendes vorbereiten:

Als Ärztin solltest Du insbesondere den Artikel „Der Kreis ist geschlossen“ lesen.

Du solltest darauf vorbereitet sein, auf folgende Fragen zu antworten:

- Spielrunde 1: Wie erforscht man 1945 Strahlenschäden? Was weiß man aus der früheren Forschung? Und was können wir über Strahlenschäden sagen bevor die Hirochimabombe geworfen ist?

- Spielrunde 2: Welche Schäden sieht man nach der Hirochimabombe?